LANDESSPORTBUND
BRANDENBURG

Kurzanalyse

Ermitteln Sie den Status Quo im Ehrenamt Ihres Vereins!

Der IST-Zustand im Bereich Ehrenamt des Vereins lässt sich mit Hilfe einer Kurzanalyse ermitteln.

Sie wollen wissen, wie Ihr Verein im Bereich Ehrenamt aufgestellt ist sowie sichtbar machen, wo es Weiterentwicklungspotenziale gibt und der Verein bereits stark ist? Dann empfehlen wir, die von uns entwickelte Kurzanalyse durchzuführen.

Im Rahmen der Kurzanalyse werden die zehn Schritte des Lebenszyklus des ehrenamtlichen Engagements unter die Lupe genommen. Es werden Stärken und Schwächen im Bereich Ehrenamt des Vereins sichtbar gemacht.

Für jeden Schritt des Lebenszyklus gibt es in der Kurzanalyse "Fragen", die von den Interviewten zu beantworten sind.

Um Stärken und Schwächen sichtbar zu machen, wird bei der Kurzanalyse mit Antwortskalen gearbeitet.

Bei Schritt 1 **"**Ehrenamtsfreundliche Vereinskultur**"** kommt eine Antwortzweiteilung (Dichotomie) zum Einsatz Für jede Frage gibt es nur zwei Antwortmöglichkeiten ("Ja" und "Nein").

Bei den Schritten 2 bis 10 des Ehrenamtszyklus werden vierstufige Nominalskalen verwendet. Die Interviewten können auf einer Skala von 1 bis 4 angeben, ob sich der Verein aus ihrer Sicht noch an der Startlinie befindet und damit noch großes Weiterentwicklungspotenzial hat oder der Verein bereits sehr gut aufgestellt und damit am Ziel ist.

Je größer die Zahl der Befragten, umso genauer sind die Ergebnisse der Kurzanalyse. Ideal wäre es, wenn die Befragungsteilnehmer*innen in etwa der Mitgliederstruktur des Vereins entsprechen.

Die Kurzanalyse kommt bei Ehrenamtsberatungen des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen für Sportvereine zum Einsatz. Sowohl der Verein, als auch der/die Ehrenamtsberater*in erhalten so zu Beginn einen Überblick, wie der Verein im Bereich Ehrenamt aufgestellt ist und wo eine Weiterentwicklung Sinn macht (siehe Abb.).

Abb.: Ergebnisübersicht Kurzanalyse (Stärken- und Schwächenanalyse)

In Abhängigkeit von der Vereinssituation können alle 10 Schritte durchleuchtet werden oder der Fokus wird auf einzelne Schritte gelegt.

Nach der IST-Analyse können konkrete Maßnahmen erarbeitet werden, um identifizierte Defizite (Schwächen) zu beheben. Wichtig ist, sich realistische Ziele zu setzen, diese zu priorisieren und Verantwortlichkeiten festzulegen.

Autor: Dirk Schröter
Lektoriert: Dietmar Fischer
Stand Februar 2024